

## Prüfungsprotokoll vorgegebene praktische Arbeit (VPA)

Qualifikationsverfahren  
**Med. Praxisassistentin EFZ**  
**Med. Praxisassistent EFZ**

### Pos. 4 Ausführen von therapeutischen Massnahmen

Nullserie

Name/Vorname Kandidat/in		Name Expert/in 1	
Geburtsdatum		Unterschrift Expert/in 1	
Kand-Nr.		Name Expert/in 2	
Prüfungsdatum		Unterschrift Expert/in 2	
Beginn der Prüfung		Ende der Prüfung	

## Bewertung

### Bewertung während des Qualifikationsverfahrens

#### Globale Punktevergabe

vollständig erfüllt, immer gezeigt 3/6/9/12

zum grösseren Teil erfüllt, mehrheitlich gezeigt 2/4/6/8

unvollständig erfüllt, eher wenig gezeigt 1/2/3/4

nicht erfüllt, nicht gezeigt 0

Erarbeitet durch: FMH – Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte – Fédération des médecins suisses

Herausgeber: SDBB, Abteilung Qualifikationsverfahren, Bern

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

## Handlungskompetenzbereich B: Assistieren in der medizinischen Sprechstunde und Durchführen von diagnostischen Massnahmen

LZ	Handlungskompetenzen / Beurteilungskriterien	Max. Punkte	Erreichte Punkte	Begründung / Punkteabzug
<b>5.1 Gerätschaften für Therapiemassnahmen prüfen, bedienen, reinigen und warten</b>				
5.1.1	Überprüft den Zustand des Arbeitsplatzes und der verschiedenen Utensilien  Desinfiziert nach der Durchführung den Arbeitsplatz (Arbeitsfläche, Spritzentablett, Tisch, Liege usw.)	3		
5.1.1	Entsorgt das Material gemäss Vorschriften und unter Einhaltung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes	3		
<b>5.2 Therapeutische Massnahmen gemäss Vorgaben patientengerecht durchführen</b>				
5.2.2	Erkennt die Notfallsituation: - fragt nach, ob zu Hause bereits 10 Minuten gekühlt wurde - Lagerung des Körperteils	9		
5.2.2	Injektion als 1. Massnahme vorbereiten, da der Patient starke Schmerzen hat <b>Hinweis:</b> Injektion nicht als 1. Massnahme vorbereitet: nicht erfüllt	3		
5.2.1	Bereitet das Material für eine Aspégic Injektion i.v vor: Material (Spritze, Tupfer, Desinfektionsmittel, Ampulle, Stauschlauch, Kanüle, Pflaster) <b>Hinweis:</b> Fehlt wichtiges Material: unvollständig	3		
5.2.3	Aufziehen des Schmerzmedikamentes Aspégic <b>0,3g</b> : - fachgerechtes Aufziehen - korrekte Menge aufgezogen (3ml aus 5ml Trockenampulle) - Einhaltung der Hygienevorschriften	9		

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- wendet die 6 R Regel an</li> <li>- MPA erwähnt, dass Arzt nun Injektion vornehmen kann</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Wendet die 6R-Regel nicht an: unvollständig Hygienerichtlinien werden nicht eingehalten: unvollständig Korrekte Dosierung mit 0,3g nicht vorbereitet: unvollständig Patientengefahr durch falsche Vorbereitung: nicht erfüllt</p>			
5.2.1	<p>Bereitet das gesamte Material für die Wundbehandlung vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Handschuhe, Wunddesinfektionsmittel, Wundunterlage, Tupfer, Kompressen, Nierenschale, Abfallbehälter, Instrumente (Pinzette) etc.</li> <li>- richtige Wahl des Verbandmaterials bei einer Verbrennung</li> <li>- beachtet Sterilität der Arbeitsmaterialien</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Fehlt wichtiges Material: unvollständig</p>	6		
5.2.6	<p>Führt eine fachgerechte Wundbehandlung bei der Verbrennung durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Non-Touch-Technik wird angewendet</li> <li>- korrekte Wundreinigung + Desinfektion</li> <li>- wendet eine aseptische Arbeitstechnik an</li> <li>- das Verbandmaterial wird richtig angewendet</li> <li>- Wundauflage wird befestigt</li> <li>- Hygienevorschriften werden eingehalten</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Wird die Non-Touch Technik nicht angewendet: unvollständig Hygienevorschriften werden nicht eingehalten: unvollständig Falsche Wahl des Wundverbandmaterials: unvollständig Patientengefahr durch falsche Durchführung: nicht erfüllt</p>	12		
5.2.5	<p>Richtet sämtliches Material für die Stützverbände:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 2 Binden und Diclofenac Salbe</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Wird nicht sämtliches Material gerichtet: unvollständig</p>	3		

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

5.2.5	<p>Durchführung des Stützverbandes am rechten Handgelenk mit Diclofenac Salbe:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- korrekte Verbandstechnik und Bindenbreite</li> <li>- verwendet Diclofenac Salbe</li> <li>- Verband muss stützen, darf aber nicht zu eng oder zu locker sein</li> </ul> <p><b>Hinweise:</b> Geht nicht auf die Hinweise des/r Patienten/in ein: unvollständig Verwendete keine Diclofenac Salbe: unvollständig</p>	6		
5.2.5	<p>Durchführung des Stützverbandes am rechten Ellbogen mit Diclofenac Salbe:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- korrekte Verbandstechnik und Bindenbreite</li> <li>- verwendet Diclofenac Salbe</li> <li>- Verband muss stützen, darf aber nicht zu eng oder zu locker sein</li> <li>- Ellbogenstellung: Winkel des Ellbogens 90°, Handgelenkstellung lateral</li> </ul> <p><b>Hinweise:</b> Geht nicht auf die Hinweise des/r Patienten/in ein: unvollständig Verwendete keine Diclofenac Salbe: unvollständig</p>	6		
<b>5.3 Patientinnen und Patienten und Angehörige bezüglich Medikamentengebrauch und spezifischen Therapiemassnahmen nach Vorgaben instruieren</b>				
5.3.2	<p>Instruktion und Abgabe des Schmerzmittels Diclofenac Tabletten 50mg 1-1-1 nach dem Essen für 5 Tage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- instruiert wann Schmerzmittel eingenommen werden muss</li> <li>- nennt mögliche Nebenwirkungen</li> <li>- erklärt, wie lange Medi eingenommen werden muss</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Geht nicht auf die Hinweise des/r Patienten/in ein: unvollständig Vergisst Medikamentenabgabe: nicht erfüllt</p>	3		
<b>5.4 Nachsorge und Prävention von Komplikationen gemäss Vorgaben planen und ausführen</b>				
5.4.1	<p>Die MPA bespricht die nächste Konsultation bzw. den nächsten Verbandwechsel</p>	3		

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

5.4.1	<p>Vollständiger KG-Eintrag aller Arbeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wo ist die Verbrennung und mit was hat er/sie sich verbrannt?</li> <li>- Notiz von Aspégic i.v. durch den Arzt</li> <li>- Stützverbände notiert</li> <li>- Schmerzmittel Diclofenac inkl. Dosierung notiert</li> </ul>	3		
5.4.1	<p>Nennt mögliche Komplikationen bei Verbrennungen und das Vorgehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Patient wird dies fragen</li> </ul>	3		
5.4.1	<p>Information an Patient/in betreffend Tetanus Impfung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- MPA muss Patient fragen, wann letzte Impfung war. Diese ist 2 Jahre her. Somit ist zum jetzigen Zeitpunkt keine Impfung notwendig.</li> </ul> <p><b>Hinweis</b> MPA fragt nicht nach Impfstatus: nicht erfüllt</p>	3		

Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

## Handlungskompetenzbereich B: Assistieren in der medizinischen Sprechstunde und Durchführen von diagnostischen Massnahmen

LZ MSSK	Handlungskompetenzen / Beurteilungskriterien	Max. Punkte	Erreichte Punkte	Begründung/Punkteabzug
	<b>Übertrag</b>	78		
	<p>Wendet die Grundregeln der Gesprächsführung an, kommuniziert respektvoll und wertschätzend:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklärt der Patientin/dem Patienten die Abläufe</li> <li>- passt die Sprache der Patientin/dem Patienten an und verwendet Fachbegriffe in angepasstem Masse</li> <li>- bestätigt Aussagen der Patientin/des Patienten mit verbalem und nonverbalem Feedback</li> <li>- erfasst aufgrund der Aussage der Patientin/des Patienten relevante Zusammenhänge und thematisiert diese</li> </ul> <p>hält Informationen fest und kann während des Gespräches auf diese Informationen zurückgreifen</p>	9		
	<p>arbeitet effizient und sicher</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gibt der Patientin/dem Patienten das Gefühl kompetent, und professionell betreut zu sein</li> <li>- geht strukturiert vor</li> <li>- gestaltet Zeitmanagement sinnvoll und erfolgreich</li> <li>- Arbeitet unhygienisch, Selbstgefährdung und Gefährdung des Patienten: unerfüllt oder nicht erfüllt</li> </ul>	9		
<b>Total Punkte - Pos.</b>		<b>96</b>		